

Nr. 431

Hamburg, am

_____ten
 October _____tausend acht hundert neunzig und drei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der

Lehrer Michael
 Peter Rittmeier, _____

der Persönlichkeit nach

Lehrer Gabriel Affin mir kannt,
 lutherischer Religion, geboren den _____und
 zwanzigsten April _____des Jahres tausend acht hundert
 fünfzig und acht zu Wehlitz, Provinz
 Pommern, wohnhaft zu _____
 Grunowstraße 20, 6, _____

Sohn des zu Wehlitz wohnenden Landw.
 Friedrich Rittmeier und
 dessen Gattin Marie geb.
 Lange, _____wohnhaft

zu

Wehlitz;

2. die

Dorothea Magdalena
 Köhrs, geb. Genschel, _____

der Persönlichkeit nach

Lehrer Gabriel Affin mir kannt,
 lutherischer Religion, geboren den _____und
 zwanzigsten Juli _____des Jahres tausend acht hundert
 fünfzig und sieben zu _____
 Provinz Hannover, wohnhaft zu _____
 Wandersstraße 1, _____

Tochter des zu Harmsdorf wohnenden Landw.
 Johann Heinrich Köhrs und dessen
 Gattin Catharina Sophie Dorothea
 geb. Lillau, _____wohnhaft

zu

Harmsdorf.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *des* *Wirt Carl Wilhelm*
Jordan,
der Persönlichkeit nach *Wirt August Amuloh,*

Wirt *unser* *kennt,*
Wirt *fünfzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hamburg,*
Jummothenstraße 47,

4. d. *des* *Fürstlichen Wilhelm Christian*
Marco,
der Persönlichkeit nach *Wirt Ludwig*

Wirt *unser* *kennt,*
Wirt *und fünfzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hamburg,*
Grünstraße 23.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die
Verlobten einzeln und nach einander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf
der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes
für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*
von *M. P. Rittmeier.*
Magdalena Rittmeier geb. Köhrs.
E. W. Jordan.
W. G. Marco.

Der Standesbeamte

von *Trendt*

Die Uebereinstimmung mit dem Haupt-Register beglaubigt
Hamburg, am 3^{ten} *October* 1893.

Der Standesbeamte

Arens